

Report

Syrah – Shiraz Best Bottle

30. April 2010 Restaurant Braui Hochdorf

MYBESTWINE.CH



Serie A

Blumenkohl Ecassé mit Wildrkäutersalat dazu Hummer, Wildfang Gambas und kleine Jakobsmuscheln

Domaine Cros "Les Aspres" Minervois	2004	17/20	austrinken
Domaine Cros "Les Aspres" Minervois	2005	18/20	trinken
Domaine Cros "Les Aspres" Minervois	2006	17.5/20	trinken
Domaine Cros "Les Aspres" Minervois	2007	18/20	warten



Im ersten Flight erlebten wir Sven Fischers Hauswein Vertikale. Das Flaggship der Domaine Cros aus Minervois (Languedoc). Ein schnell reifender, intensiver reinsortiger Syrah. Allesamt viel Pflaumen, Pfeffer, Nelken. Extraktreich geschmeidig vinifiziert. Sehr gutes Preis-/Genussverhältnis.

Serie B

Spargeln von Gian-Battista aus Reichenau dazu Kratzete und WT's famose Sauce Hollandaise

Denise Mercier Syrah Valais	2006	18/20	trinken
Le Macchiole „Scrio“ Toscana	2006	18/20	trinken
Cortes de Clima “Incognito” Portugal	2002	17.5/20	trinken
Shafer “Relentless” Kalifornien	2001	17.5/20	trinken
Rockford “Basket Press” Australien	2005	16/20	trinken



Internationale Serie. Alle Weine zeigen Traubentypizität. Aber keine Herkunftsmerkmale, ausser dem nach reinem Himbeersirup riechendem und fast marmeladig zu trinkenden üppigen Basket Press. Geschmeidig, offen mit guten Reserven war der Shiraz von Shafer. Spannend (vor allem wegen dem Etikette) Incognito. In Portugal war es



nicht erlaubt Syrah anzupflanzen. Incognito machte man das aber trotzdem – wie das Problem der Traubendeklaration denn auf dem Etikette gelöst wurde seht ihr hier. Der rare Scrio von Le Macchiole gleicht eher einem Australier, sehr intensiv, Pfeffer und viel schwarze Beeren aber sehr gut. Erfrischend anders, eleganter, mineralischer der Einheimische Syrah von Denise Mercier. Schön, gibt es auch einen solchen Syrah Stil.

Serie C

Nonna's Orecchietti mit Morcheln und Frühlingszwiebeln

Jasper Hill „Georgia's Paddock“ Australien	1999	18/20	trinken
Peter Lehmann “Eight Songs” Australien	1999	17/20	trinken
Peter Lehmann “Stonewell” Australien	2000	15/20	trinken
Saltram „No 1“ Australien	1998	16/20	trinken
Greenock Creek „Apricot Block“ Australien	2003	17/20	trinken

Die erwarteten Aussie Klassiker in der dritten Serie. Dass auch beim Publikum die Weine eher in den hinteren Regionen zu finden waren, zeigt einmal mehr, dass diese üppigen, breiten Thunder nicht mehr so in sind,



wie vielleicht noch vor 10 – 20 Jahren. Damals waren die Regale in den Läden voll mit solchen intensiven australischen Aroma Bomben. Am besten gefiel mir noch die Magnum von Jasper Hill. Reif, Pfefferminz und Kirschnoten, eleganter mineralischer Touch. Macht Spass und Lust auf ein zweites Glas. Bei den übrigen Weinen war ich eigentlich froh, nur meine 5 cl Degustationsration zu verkosten. Die beiden Lehmann Weine sehr breit, Schokonoten, viel reife Kirschen, Teer. Stonewell gar leicht portig, wirkt enorm schwer und breit. Von Saltram habe ich bis jetzt noch nichts gehört, fügt sich aber nahtlos in die Lehman Qualität ein. An eine Strassenteermaschine erinnert mich der Apricot Block 2003 von Greenock Creek.

Einerseits wegen des aufdringlichen Teer Bouquets andererseits fühlt man sich danach völlig platt.

17.5 Vol% . Muss das wirklich sein? Vergleichen Sie das mal mit eine Flasche Martini Bianco (16 Vol %). Hätten Sie Lust die Flasche Martini bei einem schönen Tête à Tête leer zu trinken (unter geistig und emotional normalen Umständen...?!)

Serie D

Gitzischulter an Safran-Estragonjus, Kartoffensoufflée und Gemüse vom Markt

Guigal „Hermitage“ Rhône	1990	18/20	trinken
Chapoutier „Le Meal“ Rhône	1998	18.5/20	trinken/warten
Clape „Cornas“ Rhône	1995	17/20	trinken
Clape „Cornas“ Rhône	2003	18.5+/20	trinken
P. Gaillard „Cornas“ Rhône	2007	18/20	trinken



In der vierten Serie erlebten wir ein paar sehr schöne Rhône Klassiker. Guigal's 90er Hermitage jetzt perfekt trinkreif. Sehr würzig, Leder, leichte Vanillenoten und Tabak. Sehr mild und erhaben. Sehr rauchig, speckig dann Le Méal 1998. Intensiv, dicht, kräftig im Gaumen. Grosser Wein. Clape 1995 mit verführerischem Himbeer/Quitten Bouquet mit Leder. Im Gaumen etwas blockiert. Ganz toll der 2003er. Viel kräftiger, wilder. Rotbeerig, Schoko. Sehr frischer, voller Abgang. Spannender Wein, lohnt sich zu kaufen! Wie auch der schon sehr zugängliche 2007er von Pierre Gaillard. Erdbeeren im Bouquet. Mittlere Dichte, sehr trinkfreudig für 2007.

Serie E

Weisses Schokoladen Moelleux, marinierte Erdbeeren und Balsamicoglacé, Rhabarberkompott mit Maisglacé und Chnusperchüechli

Jaboulet „La Chapelle“ Rhône	2000	17/20	trinken/warten
Jaboulet „La Chapelle“ Rhône	2003	18.5+/20	trinken
Coteaux du Languedoc „La Porte du Ciel“	2001	18.5/20	trinken
Cape d'Estaing „Kangaroo Island“ Austr.	1998	18.5/20	trinken
Claredon Hills „Astralis „ Australien	1997	18/20	trinken



Der 2000 La Chapelle im Moment etwas zurückgezogen. Helles Granat; Minze, Erdbeeren, Stroh. Mit leicht mineralischen Noten untermalt. Im Gaumen erdig und Säuredominant. Warten. Ganz gross und in den Startlöchern zu Genussphase befindet sich der 2003er. Cremiges, burgundisches Bouquet. Viel Gewürze und leichte Kaffeenoten. Druckvoller, ausgewogener Gaumen. Herrlich strukturiert. Toll gemachter, grosser Wein.

Dann nochmals nach Down Under: Cape d'Estaing 1998: Sehr dunkel, violette; Süsse, dichte Nase. Teer und Minze aber in frischer und nicht überladener Form. Gaumen dunkelbeerige Aromen dazu Pfeffer. Kein reiner Shiraz (Cabernet Sauvignon

Anteil). Wahrscheinlich deshalb so gut.... Ebenfalls sehr gut Astralis 97: Viel Brombeeren, dunkle Schokolade (After Eight). Dazu Minze und Zedern. Hat sich sehr schön entwickelt und jetzt auf dem Punkt.

Meine besten Weine:

Jaboulet „La Chapelle“ Rhône	2003	18.5+/20	trinken
Clape „Cornas“ Rhône	2003	18.5+/20	trinken
Cape d’Estaing “Kangaroo Island” Austr.	1998	18.5/20	trinken

Publikumssieger (Details unten) Best Bottle!

1. Cape d’Estaing “Kangaroo Island” Austr.	1998	18.55 Punkte - Marcel Grimm (Mitte)
2. Coteaux du Languedoc “La Porte du Ciel”	2001	18.50 Punkte - JF Guyard (Rechts)
3. Crtes de Clima “Incocnito” Portugal	2002	18.45 Punkte – Thomas Krieg (Links)



Wein		Durchschnitt	André Kunz	Thomas Krieg	Marcel Merz	HP Geier	Sven Fischer	Dominik Betschart	Tony Flück	Peter Büel	JF Guyard	Marcel Grimm	Lynch Baschi
1	E4	Cape d'Estaing "kangaroo Island" 1998	18.55	19.5	19.5	18.5	18.0	18.0	18.0	18.0	18.5	19.5	18.5
2	E3	Coteaux du Lang. "La Porte Du Ciel" 2001	18.50	19.0	19.0	19.0	18.5	18.0	17.5	19.0	17.5	19.0	18.5
3	B3	Cortes de Cima "Incognito" Portugal 2002	18.45	18.0	18.5	18.5	18.5	18.0	18.0	18.5	19.5	19.0	17.5
4	B2	Le Macchiole "Scrio" Toscana 2006	18.45	18.0	19.0	19.0	19.5	19.0	18.0	19.0	18.5	17.0	18.0
5	D4	Clape "Cornas" 2003	18.32	19.0	18.5	18.0	18.0	18.0	18.0	19.0	17.5	18.5	18.5
6	C5	Greenock Greek "Apricot Block" 2003	18.23	18.0	18.5	18.5	18.5	18.0	18.0	19.0	18.5	18.5	17.0
7	A4	Domaine Cros "Les Aspres" Minervois 2007	18.18	18.5	18.0	18.5	18.5	19.0	18.5	18.0	17.5	17.5	18.0
8	D5	Pierre Gaillard Cornas Rhone 2007	18.05	18.5	18.0	17.5	18.0	17.0	17.5	18.5	18.0	18.5	19.0
9	B4	Shafer "Relentless" Napa 2001	17.95	17.0	18.0	18.5	18.0	18.0	17.0	18.5	18.5	18.0	18.5
10	E2	Jaboulet "La Chapelle" 2003	17.95	17.5	18.0	18.0	19.0	18.0	17.5	18.0	17.0	18.0	18.0
11	A3	Domaine Cros "Les Aspres" Minervois 2006	17.91	19.0	18.0	18.0	19.0	18.0	18.0	18.5	16.0	17.0	18.0
12	E5	Claredon Hills "Astralis" Mc Laren 1997	17.77	17.0	18.0	17.5	18.0	17.0	18.0	17.5	18.5	18.0	18.0
13	B1	Denis Mercier Syrah Valais 2006	17.55	18.5	17.5	17.0	17.5	17.0	18.5	19.0	17.5	16.5	16.0
14	D1	Guigal "Hermitage" 1990	17.55	19.0	18.0	17.0	18.5	16.0	17.5	17.5	18.0	16.5	17.0
15	D2	Chapoutier Ermitage "Le Meal" 1998	17.55	16.0	18.0	17.5	17.5	17.0	17.0	17.5	18.0	18.0	18.0
16	C1	Jasper Hill "Georgia's Paddock" 1999	17.50	17.0	18.0	17.5	18.0	17.0	18.0	18.0	18.0	16.0	17.0
17	A2	Domaine Cros "Les Aspres" Minervois 2005	17.45	18.0	18.5	17.5	18.5	17.0	17.0	18.5	15.5	16.0	17.5
18	A1	Domaine Cros "Les Aspres" Minervois 2004	17.41	17.0	17.5	19.0	17.5	18.0	16.5	18.0	17.5	16.5	17.0
19	E1	Jaboulet "La Chapelle" 2000	17.27	17.0	17.5	16.5	18.5	17.0	17.0	17.5	17.5	17.5	17.0
20	D3	Clape "Cornas" 1995	17.23	17.0	17.0	17.0	16.5	17.0	17.5	17.0	17.5	18.0	18.0
21	B5	Rockford "Basket Press" Barossa 2005	17.09	16.0	17.0	16.0	17.5	17.0	17.5	18.0	17.5	17.5	18.0
22	C4	Saltram "No.1" Barossa 1998	16.82	16.0	16.5	17.0	17.5	16.0	16.5	17.5	18.0	17.0	17.0
23	C2	Lehmann "Eight Songs" 1999	16.82	17.0	17.0	16.0	17.0	16.0	17.0	17.5	17.5	16.5	16.5
24	C3	Lehmann "Stonewell" 2000	16.73	16.0	17.0	16.5	17.0	16.0	17.0	18.0	19.0	16.5	16.0
		Teilnehmerschnitt	17.72	17.6	17.9	18.4	18.0	17.4	17.5	18.1	18.5	17.5	17.8